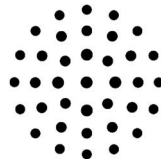


# miteinander

Pfarnachrichten

**„WER AN MICH  
GLAUBT,  
WIRD LEBEN,  
AUCH WENN  
ER STIRBT.“**

Ausgabe 13/2020  
Sonntag, 29. März 2020  
5. Fastensonntag im Jahreskreis  
Lesejahr A



**Liebfrauen Bocholt**  
Katholische Pfarrei

## **Sonntagsgruß**

Liebe Gemeinde!

Einem heranwachsenden Jungen widerfährt mit dem Tod und der Beerdigung seiner Mutter ein sehr, sehr dunkles und trauriges Ereignis in seinem Leben. In seiner Freizeit spielt er Fußball. Zum Gedenkgottesdienst für seine Mutter öffnen sich die Türen der Kirche und eine Gruppe von 14-jährigen Jungs kommt zusammen mit zwei älteren Jugendlichen herein: Die Fußballmannschaft des Jungen und seine beiden Trainer Christopher und David nehmen an dem Gedenkgottesdienst teil. Ich bin nicht nur überrascht, sondern vielmehr auch berührt. Da zeigen junge heranwachsende Menschen was Mitgefühl, Solidarität und Freundschaft meint: Wir lassen Dich nicht allein! Wir sind bei Dir! Wir stehen zusammen! Ihre Präsenz ein starkes Zeichen für ihren Mitspieler, der einen schweren Verlust erlebt, und für mich. Nach dem Gottesdienst habe ich den beiden Trainern gedankt. Mit ihren 18 Jahren - es war ihre Idee – haben sie den ihnen anvertrauten Jungen angesichts dieses so traurigen Anlasses gezeigt, was Menschlichkeit, Mitgefühl, Solidarität und Teamgeist meinen: Wenn einem von uns schmerzlich Trauriges geschieht, lassen wir ihn nicht allein! Um die Fußball-Jungs muss ich mir keine Sorgen machen: Sie sind ein starkes Team!

Liebe Gemeinde! Was ich da vor einigen Wochen erlebt habe, stimmt mich zuversichtlich, macht Mut und lässt hoffen. Manche fragen sich ja mitunter, wie es um das Leben von Werten gerade unter der jüngeren Generation bestellt ist. Die Fußballjungen mit ihrem Verhalten sprechen Bände, wie man so sagt. Da bedarf es keiner weiteren Erläuterung!

Diesen Sonntag begehen wir in der katholischen Kirche als den Misereor-Sonntag; den

Sonntag des Erbarmens, der Barmherzigkeit. Wie das gelebt werden kann, zeigen die Fußball-Jungs. (Und zur Zeit auch viele andere Aktionen, die Menschen in dieser schwierigen Zeit der Corona-Pandemie unterstützen.)

Ich wünsche Ihnen einen guten Sonntag.

Ihr Pastor

Rafael van Straelen

## **Verstorbene**

Sofia Neise.

Herr, lass sie leben in deinem Frieden!

## **Aufruf der Deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2020**

Liebe Schwestern und Brüder,

„Gib Frieden!“ – dieser Aufruf prägt die diesjährige Fastenaktion von Misereor. In Deutschland leben wir seit 75 Jahren im Frieden. Gott sei Dank! Doch Friede hat keinen unbegrenzten Garantieanspruch. Wir Menschen müssen ihn immer wieder erstreben, neu erringen und mit Leben füllen. Das gilt in Europa wie in der Welt. Der Krieg in Syrien, der schon mehr als acht Jahre andauert, hat bereits 500.000 Menschen das Leben gekostet. Auf der Suche nach Sicherheit und Zuflucht haben mehr als 5,5 Millionen Syrer ihr Land verlassen, weitere 6,5 Millionen sind zu Vertriebenen im eigenen Land geworden. Misereor hilft in Syrien und den umliegenden Ländern Not zu lindern und leistet wichtige Beiträge, ein friedliches Miteinander in dieser Region wieder aufzubauen. Dafür sind Bildung, gesundheitliche Basisdienste und psychosoziale Begleitung wichtig. Viele traumatisierte Menschen müssen ihre Gewalterfahrungen verarbeiten, um wieder Kraft für die Bewältigung ihres Alltags zu schöpfen und den Blick in die

Zukunft richten zu können. Versöhnungsbe-  
reitschaft und Vertrauen sollen wieder  
wachsen.

„Gib Frieden!“ Dieses Leitwort ruft uns alle  
zum Handeln auf. Wir Bischöfe bitten  
Sie: Tragen Sie die Friedensbotschaft der  
Fastenaktion in Ihre Gemeinde! Unterstüt-  
zen Sie die Opfer der Kriege mit Ihrem Ge-  
bet und die Friedensarbeit der Kirche mit  
einer großzügigen Spende.

Fulda, den 26. September 2019

Für das Bistum Münster

† Dr. Felix Genn, Bischof von Münster

### **Kollekte**

Aufgrund der derzeitigen Situation ist eine  
Abgabe der Spende für die Misereor-  
Fastenaktion weder in einem Gottesdienst  
noch im Pfarrbüro möglich. Gerne können  
Sie jedoch direkt überweisen, entweder auf  
das Konto der Pfarrei Liebfrauen bei der  
Stadtsparkasse Bocholt:  
IBAN: DE96 4285 0035 0000 1130 92  
oder auf das Konto des Misereor-Hilfswerks  
bei der Pax-Bank:  
IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10  
[www.misereor.de/fasten-spende](http://www.misereor.de/fasten-spende)  
Herzlichen Dank für Ihre Spende!

### **Gottesdienst zum Sonntag und weitere Angebote der Pfarrei Liebfrauen im live-stream**

Am Samstag, 28. März, feiern wir – ohne  
Öffentlichkeit – die Vorabendmesse zum 5.  
Fastensonntag (Misereor-Sonntag) um  
18:00 Uhr in der Kapelle der Liebfrauenkir-  
che. Diese HI Messe wird live übertragen  
im Internet. Schalten Sie sich dazu unter  
[www.liebfrauen.de/live](http://www.liebfrauen.de/live). Zum Mitsingen  
sind die Liednummern aus dem Gotteslob  
links unten im Bildschirm eingeblendet. So  
sind wir im Geist, im Glauben und im Gebet  
miteinander verbunden. Der Gottesdienst ist

auch später (am Sonntag und in der Woche)  
abrufbar. Im Anschluss an den Gottes-  
dienst sind die Mitglieder des Seelsor-  
geteams von 19:15 bis 20:00 Uhr telefo-  
nisch für Sie erreichbar:

Pfarrer Rafael van Straelen, Tel. 2390812

Pfarrer Ulrich Kroppmann, Tel. 2390846

Kaplan Lukas Hermes, Tel. 2390817

Pastoralreferentinnen:

Ute Gertz, Tel. 2390820

Melanie Roßmüller, Tel. 2390823

Weitere Angebote, die wir im live-stream  
übertragen, sind:

Mittwoch, 1. April, um 19:30 Uhr

Schichtwechsel „Scherzkeks“

Samstag, 4. April, um 18:00 Uhr

Vorabendmesse zu Palmsonntag mit Seg-  
nung der Palmzweige

Gründonnerstag, 9. April, um 19:30 Uhr

HI. Messe vom letzten Abendmahl

Karfreitag, 10. April, um 15:00 Uhr

Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu  
Christi

Osternacht, 11. April, um 21:00 Uhr

Feier der Osternacht

Herzliche Einladung, auf diesem Wege da-  
bei zu sein!

### **Einladung zum Mitmachen – Nähe schaffen- Abstand halten – gemeinsam feiern**

Wer den live-Gottesdienst am vergangenen  
Samstag verfolgt hat, hat sicherlich mitbe-  
kommen, dass die Bänke in der Kapelle der  
Liebfrauenkirche, stellvertretend für die  
Gottesdienstmitfeiernden, mit vielen Bil-  
dern unserer Gemeindemitglieder ge-  
schmückt sind. Gerne können noch Fotos  
geschickt werden. Bitte per Mail an  
[live@liebfrauen.de](mailto:live@liebfrauen.de).

Und am Samstag um 18:00 Uhr sind alle  
eingeladen die Sonntagsmesse mitzufeiern

([www.liebfrauen.de/live](http://www.liebfrauen.de/live)). Gerne möchte wir dafür auf die Bitten und Gebete unserer Gemeindemitglieder zurückgreifen. Auch wenn ggf. nicht alle vorgelesen werden können, so sollen doch alle Anliegen – natürlich anonymisiert – sichtbar sein. Auch hierfür steht die Mail-Adresse: [live@liebfrauen.de](mailto:live@liebfrauen.de) zur Verfügung.

### **Veranstaltungen der Pfarrei Liebfrauen entfallen**

Alle Veranstaltungen der Pfarrei Liebfrauen bis einschließlich 19. April fallen aus.

### **kfd-Liebfrauen**

Auch das Dankefrühstück der kfd Liebfrauen am 25. April muss aufgrund der Corona-Krise abgesagt werden. Ein neuer Termin wird noch bekannt gegeben. Die Ausgabe der Frau und Mutter Hefte für die Mitarbeiterinnen von Liebfrauen findet am 7. April von 9:30 bis 10:30 Uhr einzeln im Pfarrgarten statt.

### **„Die Zeit vergeht...“**

### **Liebfrauenkirchturm ohne Uhr und Stundenschlag**

Im Rahmen der Sanierung des Liebfrauenkirchturms wurde in den vergangenen Tagen auch die Turmuhr mit dem Stundenschlag abgestellt. Zeiger und Ziffernblätter wurden abgenommen, um sie restaurieren bzw. erneuern zu können. Dies wird einige Zeit dauern. So wird in den nächsten Wochen kein Stundenschlag vom Liebfrauenkirchturm zu hören sein. Auch die Kirchturmuhr ist schon vorzeitig in die Osterferien geschickt worden. Mal sehen, wann die Stunde wieder schlagen wird...

### **Sozialbüro „Offenes Ohr“**

Das Sozialbüro „Offenes Ohr“ ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Personen,

die Beratung, Hilfe und Unterstützung benötigen, können sich jedoch mittwochs in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr telefonisch beim Sozialbüro melden, Tel.: 02871/ 260 628.

### **Angebot zu offenen Telefonsprechzeiten der EFL-Beratungsstelle Bocholt**

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden zunehmend spürbar. Die veränderten Lebensumstände fordern jeden Einzelnen, Paare und Familien in vielerlei Hinsicht heraus. In dieser Krise lösen die Sorgen vor der Krankheit, den wirtschaftlichen Folgen und organisatorische Probleme natürlich bei vielen Menschen erheblichen Stress aus. Die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen (EFL) Bocholt bietet daher mit offenen Telefonsprechzeiten psychologische Hilfen in diesen herausfordernden Zeiten an.

Die EFL-Beratungsstelle Bocholt ist zu erreichen unter: 02871/183808.

Offene Telefonsprechzeiten:

Mittwoch, 25.03.2020, 10:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag, 26.03.2020, 14:00 – 16:00 Uhr  
Montag, 30.03.2020, 10:00 – 12:00 Uhr  
Mittwoch, 01.04.2020, 10:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag, 02.04.2020, 10:00 – 12:00 Uhr  
Montag, 06.04.2020, 10:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag, 09.04.2020, 10:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag, 14.04.2020, 15:00 – 17:00 Uhr  
Mittwoch, 15.04.2020, 12:00 – 14:00 Uhr  
Donnerstag, 16.04.2020, 10:00 – 12:00 Uhr  
Freitag, 17.04.2020, 10:00 – 12:00 Uhr  
Persönliche Beratungsgespräche in der Beratungsstelle der EFL finden bis zum 19.04.2020 nicht mehr statt.

**weitere Infos unter:** [www.liebfrauen.de](http://www.liebfrauen.de)